

Aufruf zur Lichtermeer-Kundgebung am Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus

„Nie wieder“ ist jetzt:

Harburg steht zusammen – Wir schützen unsere Demokratie!

Samstag, 27. Januar 2024 – 17 Uhr am Herbert-und-Greta-Wehner-Platz
(vor dem ehemaligen Karstadt-Gebäude)

Rechtsextreme Kreise rund um AfD, Identitäre und ihre Geldgeber vereinbaren Pläne für ethnische und politische Säuberungen in unserem Land.

Die gesellschaftliche Debatte verroht.

Demokratie- und Politikverachtung machen sich breit. Antisemitismus wächst. Hass und Hetze verfangen. Menschenverachtung wird gewählt.

Die Lehren aus der deutschen Vergangenheit beginnen zu verblasen.

Der Faschismus des 21. Jahrhunderts zeigt sein widerwärtiges Gesicht.

Es braucht uns. Jetzt. Sichtbar. Hörbar. Mit aller Kraft.

Bringt Kerzen und Plakate. Bringt Musik und Eure lauten Stimmen.

Bringt Kinder und Großeltern. Nachbarn und Freunde.

Bringt Eure Empörung und Eure Zuversicht.

Zeigen wir unsere Stärke als Zivilgesellschaft:

- Denen, die sie angreifen.
- Denen, die Verantwortung tragen.
- und am Wichtigsten: Denen, die in Angst und Sorge sind, wohin sich unser Land entwickelt, in dem ihre Eltern oder Großeltern

Zufucht, Frieden und ein neues Leben suchten. Ihr gehört zu Harburg. Wir stehen für einander ein!

friedlich – selbstbewusst – gemeinsam

Dieser Aufruf wird unterstützt von:



DGB-Ortsverband Harburg

Wolfgang Brandt, DGB Harburg



Fraktionen in der Bezirksversammlung Harburg

SPD | GRÜNE | CDU | DIE LINKE | FDP

...und viele weitere!